

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

v. Cndres) wurde zwischen den Genldos. des XII. und XVI. A.R. eingeschoben und leitete vom 27. Juni ab die Angriffsvorbereitungen in dem Abschnitt: 1200 m westlich Straße Somme-Py—Souain—Westhang der „Arbrehöhe“ (193). Den vollen Befehl innerhalb dieses Streifens übernahm es erst am 12. Juli.

Als Angriffsdivisionen wurden bestimmt:

Gruppe:	Divisionen 1. Treffens:	Divisionen 2. Treffens:	Divisionen 3. Treffens:
XII. A.R.	1. Inf.Div. Garde-Kav.Sch.Div.	7. Ref.Div. (Armeereserve)	20. Inf.Div. (3. Berfg. d. Heeresgr. Deutscher Kronprinz)
I. bayer. A.R.	2. bayer. Inf.Div. 1. bayer. Inf.Div.	30. Inf.Div. (Armeereserve)	240. Inf.Div. (3. Berfg. d. Heeresgr. Deutscher Kronprinz)
XVI. A.R.	88. Inf.Div. 7. Inf.Div. 33. Ref.Div. (Stellungs-Div., sollte am 1. Angriffstage nur mit Teilen an- greifen.)	228. Inf.Div. (Armeereserve)	

Von den Divisionen, die hiernach im ersten Treffen angreifen sollten, waren die Garde-Kav.Sch., 1. bayer. und 88. Inf.Div. zunächst noch als Stellungendivisionen eingesetzt. Um ihnen vor dem Angriff wenigstens eine kurze Zeit zur Ruhe und letzten Ausbildung zu gewähren, wurden diese drei Divisionen in den letzten Juni- bzw. ersten Julitagen durch die 7. Ref., 30. Inf. und 33. Ref.Div. abgelöst, von denen die beiden erstgenannten als Angriffsdivisionen 2. Treffens bestimmt waren. *)

*) Von den Angriffsdivisionen der 3. Armee hatten 1. Inf.Div., 1. und 2. bayer. Inf.Div., 20., 88., 228. und 240. Inf. sowie 7. Ref.Div. bereits die „Große Schlacht in Frankreich“, 7. und 240. Inf.Div. die „Schlachten bei Armentières und um den Kemmel“, 7. und 33. Ref.Div. die „Schlacht bei Soissons und Reims“ und 30. Inf.Div. die „Schlacht bei Royon“ mitgemacht.

Die durchschnittlichen Bataillons-Feldstärken betragen bei der 1. Inf.Div.: 730, bei der Garde-Kav.Sch.Div.¹⁾: 748, bei der 2. bayer. Inf.Div.: 657, bei der 1. bayer. Inf.Div.: 744, bei der 88. Inf.Div.: 747, bei der 7. Inf.Div.: 753, bei

¹⁾ Die Division bestand aus drei Kav.Sch.Kommandos; ein Kav.Sch.Rdo. setzte sich aus drei Kav.Sch.Regtern zusammen. Ein Kav.Sch.Regt. hatte die Stärke eines Inf.Batls., jedoch zwei Masch.Gew.Eskadrons.